

Musikfestival mitten im Grünen

„Westival“ im Westpark – Zum Stadtteil-Jubiläum Bigband-Sound und Rock'n'Roll aus den Gründungsjahren

Von Karsten Mentasti

WESTSTADT. Die Feierlichkeiten zum 50. Jubiläum der Weststadt wurden gestern mit einem Musikfestival im Westpark fortgesetzt. Das „Westival“ war 2003 vom Bürgerverein des Stadtteils ins Leben gerufen worden.

Nicht nur die Weststadt hat runden Geburtstag, sondern auch der Park, in dem mit der Braunschweiger Bau-Genossenschaft (BBG) der größte Partner des Bürgervereins eine Bühne und Pavillons hatte aufbauen lassen. „Unser schöner Westpark wird 30 Jahre alt und noch immer kennen ihn nicht alle Braunschweiger“, klagte Hans-Werner Quast, Vorsitzender des Bürgervereins. Er hatte die Idee, das Musikfest in dem Naherholungsgebiet zu veranstalten.

Auch gestern bei der vierten Auflage des „Westivals“ waren augenscheinlich hauptsächlich langjährige Bewohner aus der Weststadt zu Gast und genossen Musik von drei Gruppen und die Rock'n'Roll-Tanzvorführung der Dancing Ducks im Stehen oder an Bierzeltgarnituren.

„Weststädter sind der Schafskälte gewachsen“, stellte Dietlinde Schulze vom Fachbereich Kultur der Stadt fest. Die Stadt ist mit der Abteilung Kultur und Musik ebenfalls von Beginn an Partner des Bürgervereins beim Projekt „Westival“.

Zum Jubiläum des Stadtteils wur-



Schon zum vierten Mal trat die Bigband der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule beim „Westival“ auf. Foto: K. Mentasti

de vornehmlich Musik aus den 1960er-Jahren gespielt – Bigband-Sound von der IGS Weststadt, Rock'n'Roll durch das Wolfenbütteler Trio Silvertones und abschließend Rockmusik durch die Braunschweiger Band Feine Herren. „Bei der Musik muss einem doch warm werden“, spielte Schule noch einmal aufs Wetter an.

So genossen die Besucher die Musik und ließen sich dazu Kuchen vom Buffet des Sportvereins SC

Victoria schmecken oder genehmigten sich einen kühlen Wein vom Stand des Bürgervereins.

„Wir unterstützen das Westival, weil wir möchten, dass sich die Bürger hier wohl fühlen“, sagte BBG-Vorsitzender Rolf Kalleicher und berichtete: „Aus Umfragen wissen wir, dass die große Mehrheit hier wirklich gern wohnt. Das Weststadt-Image müsste viel positiver sein.“

Dass gestern abseits der Bühne nur einer anstatt vier angekündigter

Oldtimer am Festivalplatz ausgestellt waren, lag am drohenden Regen. „Die Besitzer hatten wohl Angst, dass ihre Fahrzeuge nass werden“, vermutete Organisator Quast. Dabei war das Wetter vor zwei Jahren viel schlimmer. Damals verkrochen man sich bei Schauern unter Pavillons – was dem Gemeinschaftserlebnis keinen Abbruch tat.

Die nächste Feier zum 50. Jubiläum steigt am 7. August mit dem Sommerfest am Gemeinschaftshaus.

LÖWENMAUL

Arzt für Arme



Gerd Biegels Kolumne

Am 23. Februar 1807 sprach der Arzt und Hofbesitzer Dr. Arend Scheller beim Maire von Hessen am Fallstein vor, denn er hatte ein wichtiges persönliches Anliegen. Es war die Zeit der französischen Besatzung nach dem Tod von Herzog Carl Wilhelm Ferdinand nach der Schlacht bei Jena und Auerstedt/Hassenhausen und der Gründung des Königreiches Westphalen: „Ich bringe dir den Schlüssel zu meinem Hofe, so kann ich nicht mehr weiter wirtschaften. Jeden Tag französische Einquartierung, sie hausen wie die Wilden und verzehren mein letztes Korn und letztes Schwein. Dabei will der Vater noch sein Altenteil haben und die Geschwister warten auf die Auszahlung ihres Erbanteils...nein, ich will nicht mehr Bauer und Arzt zugleich sein.“

Diese Entscheidung traf Scheller, auch wenn der Maire intervenierte und ihn zum Bleiben überreden wollte. Scheller gab den väterlichen Hof auf und zog in die Hauptstadt Braunschweig. Bargeld war knapp, die Bauern kurierten sich lieber selbst, als einen Arzt aufzusuchen, und der Hof warf nicht genügend zum Leben ab.

Scheller war am 6. November 1773 als Sohn des Schuhmachermeisters Scheller geboren worden, hatte das Gymnasium in Wolfenbüttel und später das Collegium Carolinum besucht und dann Medizin studiert. Als Arzt war er in Braunschweig bald erfolgreich, aber er blieb auch Idealist, der gerne Sprachforschung betrieb und Arme umsonst behandelte. Als Sprachforscher hoffte er sogar, als Lessings Nachfolger in die Bibliothek zu Wolfenbüttel einzuziehen zu dürfen. Doch scheiterte sein Leben tragisch, ohne seinen Traum zu erfüllen.

Gerd Biegel ist Professor für Braunschweigische Regionalgeschichte.

POLIZEIBERICHT

Nach Probefahrt nicht wieder zurückgekehrt

NORDSTADT. Nicht zurückgekehrt von einer angeblichen Probefahrt ist ein 23-Jähriger aus Sachsen-Anhalt mit einem gebrauchten Renault Laguna im Wert von 25 000 Euro.

Der Mann hatte am späten Freitagnachmittag bei einem Autohändler den Wagen unter dem Vorwand, er sei kaufinteressiert, in seinen Besitz gebracht. Wie die Polizei mitteilt, war die Fahndung bislang erfolglos. Der Wagen hatte das Überführungskennzeichen BS – 06344. Hinweise unter ☎ 4 76-25 16.

Einbruch in Lagerhalle

VIEWEGS GARTEN. Hochwertige Werkzeugmaschinen, Navigationsgeräte und ein Laptop entwendeten Unbekannte in der Nacht zu Samstag aus einer Lagerhalle an der Böcklerstraße.

Die Täter öffneten gewaltsam das Holzschiebetor, um in die Halle zu gelangen. Dort hebelten sie Stahl-schränke auf.

Wechselgeld gestohlen

SIEGFRIEDVIERTEL. Unbekannte brachen in der Nacht zu Samstag in die Apotheke im Siegfriedviertel ein. Die Täter öffneten die Glasschiebetür gewaltsam. Aus der Ladenkasse und einer Geldkassette entwendeten die Täter Münzwechselgeld.

Dieb fuhr mit Polo davon

WESTSTADT. Einen grauen VW Polo, Baujahr 2002, stahlen Unbekannte in der Nacht zum Sonntag auf der Leinestraße. Hinweise zum Verbleib des Fahrzeugs und zum Täter gibt es keine, so die Polizei.

Navigationsgerät erbeutet

WESTLICHES RINGGEBIET. Aus einem in der Goslarschen Straße geparkten Lastwagen entwendete ein unbekannter Täter in der Nacht zum Sonntag ein nicht fest installiertes Navigationsgerät. Der Täter hatte dazu die Seitenscheibe der Beifahrer-tür eingeschlagen.

SO WAR DAS WETTER

Das Wetter am Freitag:

Höchsttemperatur: 18,2 Grad
Tiefsttemperatur: 9,8 Grad
Niederschlag: 0,0 l/qm
Sonnenstunden: 7,4 Std.

Das Wetter am Samstag:

Höchsttemperatur: 15,3 Grad
Tiefsttemperatur: 8,7 Grad
Niederschlag: 0,3 l/qm
Sonnenstunden: 7,4 Std.

Heute vor einem Jahr:

Höchsttemperatur: 15,6 Grad
Tiefsttemperatur: 10,7 Grad
Rekorde in Braunschweig
Höchstwert: 32,4 Grad (2000)
Tiefstwert: 8,9 Grad (2004)

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

LOKALREDAKTION

Leiter (verantwortlich):

Ralph-Herbert.Meyer@bzv.de

Stellvertreter:

Joerg.Fiene@bzv.de

Sekretariat:

Doris Baum (05 31) 3900-331, Fax: -361

Lokalredaktion: redaktion.bs@bzv.de

Markus.Brich@bzv.de

Bettina.Habermann@bzv.de

Norbert.Jonscher@bzv.de

Ann-Claire.Richter@bzv.de

Marc.Rotermund@bzv.de

Joern.Stachura@bzv.de

Bettina.Thoenes@bzv.de

Service-Center:

Schild 10, 38100 Braunschweig; Geschäftszeiten:

montags bis donnerstags 9:30 bis 17 Uhr,

freitags 9:30 bis 16 Uhr, samstags 9:30 bis 12:30 Uhr.

Anzeige

Die Trauung des Jahres

Heute schon am Kiosk!

Nr. 26 Deutschland € 1,50 21. 6. 2010 - 40. Jahrgang - Österreich € 1,70 - Schweiz sfr. 3,00
Belgien € 1,70, Niederlande € 1,70, Frankreich € 2,10, Griechenland € 2,30, Italien € 2,10, Spanien € 2,10, Ungarn € 1,60, Skandinavien € 2,10

DAS GOLDENE BLATT

Traum-Hochzeit
ab S. 3

VICTORIA & DANIEL

Die Krönung ihrer Liebe!

Die schönsten Fotos
9 Seiten Rätsel
8 Seiten extra
Der große abgeschlossene Liebesroman
zum Herausnehmen

Hochzeits- & Schweden-SPEZIAL
ab S. 18

Schönheit
Deko
Urlaub
Leckerbissen

HELENE FISCHER
Wehmütige Erinnerungen
S. 14

Neues von William & Kate, Steffi Graf, Carmen Nebel, Roland Kaiser ...

Voller Gefühle & spannender Momente

